

Obere Hauptstraße 17/1
A-8234 Rohrbach an der Lafnitz

Tel.: 03338/2312-0 Fax: DW 4
gde@rohrbach-lafnitz.gv.at
www.rohrbach-lafnitz.at

Liebe Bürgerin, lieber Bürger
unserer Gemeinde!

Rohrbach a.d.L., 10.06.2015

Trinkwasser überlegt verwenden

Ein langes Wochenende verbunden mit sommerlicher Hitze führt verständlicherweise dazu, dass am familieneigenen Swimmingpool fast schon Urlaubsstimmung aufkommt. Kaum jemandem ist beim Füllen seines mehr oder weniger großen „Planschbeckens“ allerdings bewusst, welche Belastung dabei an die örtliche Trinkwasserversorgung gestellt wird.

Dazu einige Zahlen:

- Ein Pool mit 4 m Durchmesser fasst bei einem Wasserstand von 80 cm ziemlich genau 10.000 Liter Wasser.
- Schätzungen zufolge gibt es in unserer Gemeinde mehr als 100 solcher Pools; viele davon größer, die kleinen Kinderplanschbecken nicht mitgerechnet.
- Der Tagesverbrauch an Trinkwasser in der gesamten Gemeinde beträgt an heißen Tagen ca. 700.000 Liter.

Wenn also nur 30 dieser eingangs erwähnten Pools an einem Tag gefüllt werden, bedeutet das einen Mehrverbrauch von 300.000 Litern Wasser an diesem Tag – oder mehr als 40 %!

Bitte beachten Sie daher speziell während heißer und trockener Witterung in den Sommermonaten Folgendes:

- Geben Sie uns bekannt, wenn Sie einen Swimmingpool ab einem Fassungsvermögen von 8 m³ (d = 3 m) füllen möchten. Wir müssen wissen, wenn große Wassermengen aus dem Leitungsnetz entnommen werden – ein hoher Momentanverbrauch in unseren Aufzeichnungen könnte ja auch von einem Wasserleitungsgebrechen her rühren!
- Füllen Sie Ihren Pool nach Möglichkeit während der Nachtstunden, in denen kaum zusätzlicher Wasserverbrauch auftritt und sich die Trinkwasserspeicher der Gemeinde füllen.
- Waschen Sie Ihr Fahrzeug mit teilweise wiederaufbereitetem Wasser an den verbrauchs-optimierten Kfz-Waschanlagen.
- Verwenden Sie kein Trinkwasser für das Gießen von Rasenanlagen!



**Wasser ist eines unserer kostbarsten Güter. Verwenden wir es nutzbringend – aber verschwenden wir es nicht!
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!**

Lagerung von Hecken- und Strauchschnitt

Leider kommt es auf dem Grünschnittlagerplatz in Rohrbach-Schlag vermehrt zu Problemen. Um einer Beanstandung durch Umweltbehörden und der damit verbundenen unweigerlichen Schließung des Lagerplatzes vorzubeugen, ersuchen wir Sie, **unbedingt Folgendes zu beachten:**

- Die Deponierung muss absolut SORTENREIN erfolgen (Rasenschnitt – Häckselgut)!
- Es dürfen ausschließlich Rasenschnitt und Häckselgut (Baum-/Hecken-/Strauchschnitt) gelagert werden – KEIN BIOMÜLL!
- Es darf selbstverständlich auch KEIN MÜLL (z.B. Plastiksackerl usw.) deponiert werden!

Herzliche Grüße

Günter Putz, eh.
Bürgermeister